Pressemitteilung

Regierungspräsidium Stuttgart unterstützt die weitere Umsetzung von Wasserversorgungsmaßnahmen in der Gemeinde Burgstetten (Rems-Murr-Kreis) mit über 1.054.000 Euro

24.05.2023

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Mit diesem Zuschuss wird die Trinkwasserqualität sichergestellt und die Versorgungssicherheit der Gemeinde Burgstetten erheblich gesteigert“

Brian Jackson - stock.adobe.com

Umweltministerin Thekla Walker: „Wir unterstützen das Bauvorhaben gerne. Denn gerade mit Blick auf den fortschreitenden Klimawandel ist es wichtig, die Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser zu gewährleisten"

Zur Umsetzung der Neuausrichtung der Wasserversorgung Burgstetten fördert das Land den zweiten Bauabschnitt des Vorhabens mit insgesamt 1.054.400 Euro. Mit den Maßnahmen soll die Versorgungssicherheit erhöht, die Trinkwasserqualität sichergestellt und eine verbesserte Löschwasserbereitstellung ermöglicht werden.

Die Gemeinde Burgstetten beteiligt sich an der Trinkwasserkonzeption nördlicher Rems-Murr-Kreis, die derzeit umgesetzt wird. Der Zweckverband Söllbachgruppe, über den bisher die Versorgung mit Trinkwasser für die Gemeinde Burgstetten erfolgte, wird in diesem Zuge aufgelöst. Somit wird eine Neuausrichtung der Wasserversorgung der Gemeinde notwendig.

Die nun geförderten Maßnahmen dienen insbesondere dazu, die Trink- und Löschwasserversorgung der Aussiedlerhöfe Burgstall (Auf den Rüdern) und Neugreut in Erbstetten zu verbessern. Wegen der zu geringen Wassererneuerung im Gegenbehälter Auf den Rüdern wird dieser aufgegeben. Die alleinige Abnahme durch die Aussiedlerhöfe reicht nicht aus, um eine ausreichende Wassererneuerung in der bestehenden Wasserleitung von der Bergsiedlung bis zu den Aussiedlerhöfen Auf den Rüdern zu gewährleisten. Die Aufrechterhaltung der über die Trinkwasserverordnung

vorgegebenen Wasserqualität, stellte bisher für diese Versorgungsbereiche eine ständige Herausforderung dar.

„Ich freue mich, dass das Land die Wasserversorgung von Burgstetten mit einer weiteren Zuwendung von über einer Million Euro finanziell unterstützt“, erklärt Regierungspräsidentin Susanne Bay anlässlich der Übergabe des Förderbescheids. „Damit können Strukturen geschaffen werden, die die Trinkwasserqualität sicherstellen sowie essenziell zu einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Wasserversorgung der Bürgerinnen und Bürger beitragen“, so Bay weiter.

Umweltministerin Thekla Walker erläutert in Stuttgart: „Die Neuausrichtung der Wasserversorgung ist für Burgstetten ein großer und wichtiger Schritt. Sauberes Trinkwasser ist unsere Lebensgrundlage. Der fortschreitende Klimawandel bringt auch in diesem Bereich herausfordernde Aufgaben mit sich. Damit die Menschen weiterhin einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung haben, unterstützen wir diese Maßnahme gern – das ist gut investiertes Geld.“

Kategorie:

Abteilung 5 Förderprogramme Regierungspräsidentin Umwelt Versorgung